



Sachkunde-Nachweis für:

- Geschäftsführer und Führungskräfte bei Finanzunternehmen und Nicht-Finanzunternehmen
- Geldwäsche-Beauftragte aus Finanzunternehmen und Nicht-Finanzunternehmen

Ihr Nutzen:

- Ablauf eines Ermittlungs- und Strafverfahrens in der Praxis
- Mindestanforderungen an ein Anti-Fraud Management

Ihr Vorsprung:

Jeder Teilnehmer erhält die **S+P Tool Box**:

- + Aktuelle Urteile zur Haftung als Geldwäschebeauftragter
- + Umsetzungs-Fahrplan zur 6. EU-Geldwäscherichtlinie
- + Handbuch Anti-Fraud-Management-System
- + S+P Leitfaden: Verhaltensregeln bei Hausdurchsuchungen

Termine:

08.07.2022

Hamburg & Stuttgart

02.09.2022

Stuttgart & Hamburg

23.09.2022

Berlin & Frankfurt

14.10.2022

Hamburg & Stuttgart

11.11.2022

Düsseldorf & Berlin

25.11.2022

München & Hamburg

Preis:

925,- €

Zzgl. 19% MwSt.

Im Preis enthalten:
Teilnehmerunterlagen als PDF,
3-Gänge-Menü, Kaffee, Tee,
Erfrischungsgetränke und Snacks
in den Pausen



[Hier online anmelden!](#)

Programm

09.00 Uhr

Begrüßung

09.30 bis 13.00 Uhr

Ablauf eines Ermittlungs- und Strafverfahrens in der Praxis

> Zivilrecht – Strafrecht: Die wichtigsten Unterscheidungsmerkmale

- Haftung des Vorstands und leitender Angestellter gegenüber ihrem Unternehmen
- Organisation und Delegation im Unternehmen: **Strafrechtliche Verantwortung** der Mitarbeiter

> **6. EU Geldwäscherichtlinie**: Verschärfung der strafrechtlichen Bekämpfung

- 24 Erwägungsgründe zur 6. EU Richtlinie im Überblick
- All Crimes Approach: Änderungen zu § 261 StGB
- Erkennen und Monitoring von **PEPs** und **SIPs** (Prüfung auf Sanktionen-, Finanz- und Steuerdelikte, Terror, Korruption)
- EU-weite Freiheitsstrafe von mindestens 4 Jahren

Richtiges Verhalten bei Durchsuchungen und Vernehmungen

14.00 bis 17.00 Uhr

Mindestanforderungen an ein Anti-Fraud Management

> Merkmale, Motive und typische Profile von Tätern

> **Fraud-Triangle** – Betrugstypologien in der Praxis:

- Tatgelegenheit
- Tatmotiv
- Rechtfertigung

> **FIU Typologienpapier** zur Korruption: Abgrenzung Geldwäsche und Fraud

> Anwendungshinweise, Fallstudien und Erfahrungen aus der Praxis

> Bestandteile eines **Anti-Fraud-Managements**



[Hier online anmelden!](#)

Referenten & Fachbereiche



Fachbereich Risikomanagement und Compliance

Herr **Achim Schulz** berät seit 22 Jahren mittelständische Unternehmen und Banken. Zu seinen Schwerpunkten zählen CRR-Institute, Acquirer, FinTechs, Kapitalverwaltungsgesellschaften, Leasing- und Factoring-Unternehmen sowie Finanzdienstleister.

Er berät Unternehmen bei der Implementierung von Risikomanagement- und Compliance-Systemen.

Herr **Christian Timm** ist seit über 25 Jahren für Finanz-Unternehmen tätig. Zu seinen beruflichen Stationen zählen die Tätigkeit als Syndikusrechtsanwalt und Bereichsleitung Adressenrisiko.

Seit 6 Jahren ist Herr Christian Timm als Director Group Compliance (Prokurist / Syndikusrechtsanwalt) sowie Group Chief Information Security Officer tätig.

Fachbereich Anti Money Laundering und Compliance

Herr **Alexander Schneider** und Frau **Miriam Boglino** sind beide seit über 20 Jahren für Banken, Finanzdienstleister, Versicherungen und Fondsgesellschaften tätig.

Als Compliance- und Geldwäschebeauftragter war Herr Schneider für eine Großbank weltweit für die Einhaltung der Konzernstandards verantwortlich.

Frau Boglino hat bei führenden Kapitalverwaltungs- und Investmentfondsgesellschaften in London als Justiziar den KYC-Prozess im Vertrieb verantwortet und prüfungssicher umgesetzt.

Rechtsanwalt Alexander Suck ist ein erfahrener Experte mit den Schwerpunkten Gesellschafts- und Strafrecht.

Er berät Unternehmen bei der compliance-konformen Vertragsgestaltung. Für Compliance- und AML-Beauftragte erarbeitet er Strategien zur Risikobegrenzung.



[Hier online anmelden!](#)